

GV Hohwacht

Sitzung vom 11.05.2017

Seite

160

in Hohwacht, , Bürgertreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 161 bis 167
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Matthias Potrafky	13.
2. Jürgen Bakker (ab 19.43 Uhr)	14.
3. Wolfgang Bünjer	15.
4. Iris Dencker	16.
5. Sylvia Kaewel	17.
6. Karsten Kruse	18.
7. Wolfgang Lilienthal	19.
8. Volkmar Thiele	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Preuß / Gemeinde Hohwacht
11.	2. Herr Bienz / Amt Lütjenburg
12.	3. 13 Zuhörer(innen)
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Christoph Bünz	1.
2. Carsten Kühl	2.
3. Karin Schöning	

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 03.05.2017 auf Donnerstag, den 11.05.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung :

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (28.03.2017)
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2017
4. Einwohnerfragestunde
5. Auftragsvergabe für die Regenwasserkanalisation und Straßenbaumaßnahme „Am Binnensee“ im Ortsteil Haßberg
6. Kommunales Wärmenetz mit Tiefengeothermie in Hohwacht
 - Studie zu Förderkulisse und Org.-Struktur, einschl. der Antragsverfahren
 - Förderantrag
 - Beschluss für die Differenzfinanzierung
7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Lütjenburg, 4. Nachtrag für Hohwacht
 - Einsatz der Kehrmaschine im „Reiherstieg“
8. Betrauungsvereinbarung – Ostsee-Holstein-Tourismus e. V.
9. Satzung für die Gestaltung des mit alten Badehütten bestandenen Geländes in Hohwacht – mitgelesene Ausfertigung durch den Kreis Plön
 - Beschlussfassung –
10. Einwohnerfragestunde
11. Verschiedenes

Nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Neuer TOP 10: „Beleuchtung Kranichring“

- 7 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Bürgermeister erläutert kurz den Grund, warum Tagesordnungspunkt 13 nicht öffentlich behandelt werden sollte.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass Tagesordnungspunkt 13 in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden soll.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (28.03.2017)

Herr Lilienthal weist darauf hin, dass im Tagesordnungspunkt 7, letzter Absatz, der zweite Satz wie folgt lauten muss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in einem städtebaulichen Vertrag das Betreiberkonzept zusammen mit den Erschließungsfragen abzusichern.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es im Tagesordnungspunkt 5, letzter Absatz, nicht ***in Bezugnahme auf***, sondern ***in Bezug auf*** heißen muss.

Für den Änderungsvorschlag von Herrn Lilienthal stimmen 7 dafür

Für den Änderungsvorschlag des Bürgermeisters stimmen 7 dafür

Somit gilt die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 28.03.2017 in der geänderten Fassung als genehmigt.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2017

Vertragsangelegenheiten

Die Gemeindevertretung hat beschlossen,

- ein gemeindeeigenes Grundstück langfristig an eine Interessentin zu verpachten .
- dass der Vertrag mit dem Investor für das ehemalige Schulgelände dahin gehend geändert wird, dass das Schulgebäude abgerissen werden kann

Bauangelegenheiten

Die Gemeindevertretung hat beschlossen,

- dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 21 hinsichtlich der Grenzabstände für das Grundstück 27/16 nicht zuzustimmen
- dass dem Bauantrag für das Grundstück Kranichring 136 zugestimmt wird, unter der Maßgabe, dass die Höhenlinie gemittelt wird
- den Bauantrag für den Bau eines Mehrfamilienhauses in Hohwacht Eckrehm 3 zuzustimmen und zwar mit dem Hinweis, dass das Grundstück im Überschwemmungsbereich liegt

- dem Bauantrag für das Grundstück Schmiedendorf 19 zuzustimmen und zwar unter folgender Auflage: - Es muss sichergestellt sein, dass die Nebenanlagen sich dem Hauptgebäude deutlich unterordnen

Personalangelegenheiten

Die Gemeindevertretung hat beschlossen,

- Herrn Sven Bebeniss ab dem 01.08.2017 als Leiter des Bauhofes zu beschäftigen
- Herrn Tim Dietel als Mitarbeiter des Bauhofes ab dem 01.07.2017 einzustellen
- die Verwaltung zu beauftragen, die Stellenbeschreibungen für die Verwaltungsmitarbeiter der Gemeinde und des Kurbetriebes zu aktualisieren, diese mit der Kommunaufsicht abzustimmen und eine Stellenbewertung bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorzulegen.
Anschließend ist eine Ausschreibung für die Nachfolge von Frau Köhler vorzunehmen.

4. Einwohnerfragestunde

Herr Bögner fragt an, ob es sich bei dem Tagesordnungspunkt 10 wirklich um „Beleuchtung Kranichring“ handelt. Der Bürgermeister teilt mit, dass es „Beleuchtung Waldstraße“ heißen muss. In der Gemeindevertretung besteht darüber Einvernehmen.

5. Auftragsvergabe für die Regenwasserkanalisation und Straßenbaumaßnahme „Am Binnensee“ im Ortsteil Haßberg

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Regenwasserkanalisation und Straßenbaumaßnahme in der Straße „Am Binnensee“ im Ortsteil Haßberg an die Firma STRABAG zur Auftragssumme von 537.808,41 € brutto zu erteilen.

- 7 dafür -

6. Kommunales Wärmenetz mit Tiefengeothermie in Hohwacht

- Studie zu Förderkulisse und Org.-Struktur, einschl. der Antragsverfahren
- Förderantrag
- Beschluss für die Differenzfinanzierung

Der Bürgermeister erläutert kurz die Vorgehensweise und beantragt, dass beschlossen wird:

- Eine Studie zur Förderkulisse und Organisationsstruktur einschließlich der Antragsverfahren wird in Auftrag gegeben.
- 8 dafür -
- Die Förderanträge werden gestellt.
- 8 dafür -
- Die Gemeinde trägt die Differenzfinanzierung.
- 8 dafür -

7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Lütjenburg, 4. Nachtrag für Hohwacht

- Einsatz der Kehrmaschine im „Reiherstieg“

Der Bürgermeister erläutert, dass die Straßenreinigung (ausschließlich des Winterdienstes) von der Stadt Lütjenburg durchgeführt wird. Da die Straße Reiherstieg nunmehr befestigt ist, ist es ratsam, diese in die Satzung mit aufzunehmen. Er schlägt vor, dass beantragt wird, dass der Reiherstieg in die Satzung der Stadt Lütjenburg aufgenommen wird.

- 8 dafür -

8. Betrauungsvereinbarung – Ostsee-Holstein-Tourismus e. V.

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt einer Betrauung des Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. mit der Wahrnehmung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse nach Maßgabe des Textes des als Anlage beigefügten Betrauungsvertrages zu und ermächtigt den Bürgermeister, den Vertrag abzuschließen.

Die Gemeindevertretung stimmt zudem den Änderungen der Satzung und der Beitragsordnung des Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. zu und ermächtigt den Bürgermeister, in der Mitgliederversammlung des Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. den Änderungen zuzustimmen.

Die Ermächtigungen umfassen auch die Zustimmung zu einer Fassung des Betrauungsvertrages, der Satzung und der Beitragsordnung, die aufgrund der Beseitigung redaktioneller Unrichtigkeiten oder aufgrund ähnlicher unwesentlicher Änderungen von den in der Anlage beigefügten Entwürfen abweichen.

- 8 dafür -

9. Satzung für die Gestaltung des mit alten Badehütten bestandenen Geländes in Hohwacht – mitgelesene Ausfertigung durch den Kreis Plön

- Beschlussfassung –

Der Bürgermeister teilt mit, dass nunmehr eine von der Kreisverwaltung mitgelesene Satzung vorliegt. Er teilt mit, dass in der Überschrift das zweite Wort gestrichen werden muss.

Desweiteren muss es in § 3 Abs. 1, vorletzter Satz nicht *ereitert*, sondern *erweitert* heißen.

In § 4 sollen die RAL-Nummern 6017 gestrichen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Hohwacht, Kreis Plön, für die Gestaltung der vorhandenen Badehütten am Ostseestrand in der geänderten Fassung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 8 dafür -

10. Beleuchtung Waldstraße

Der Bürgermeister teilt mit, dass ihm ein Brief einer Anwohnerin der Waldstraße bezüglich der Beleuchtung vorliegt und gibt den Inhalt bekannt. Er verliest einen Entwurf für ein Antwortschreiben.

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Beratung, dass der Bürgermeister dieses Antwortschreiben an die Anwohnerin versendet.

- 8 dafür -

11. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

12. Verschiedenes

Der Bürgermeister

- berichtet, dass am 31.05. das Schießen der Vereine und Verbände stattfindet. Bei der Gelegenheit soll eine Patenschaft mit der 3. Staffel der Flugabwehrraketengruppe 61 geschlossen werden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil unter TOP „Personalangelegenheiten“ beschlossen wurde, eine Vertretungskraft für den Kurbetrieb befristet für die Zeit vom 16.05.2017 bis 31.07.2017 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden einzustellen.

Desweiteren wurde der Bürgermeister ermächtigt, im Bedarfsfall das Beschäftigungsverhältnis einmal zu verlängern.

Protokollführer: